



Diätetische Beratung zu den Mahlzeiten

**Onkologische Kompetenz:**  
Chefarzt Dr. med. Volker König  
Innere Medizin, Hämatologie u. Internistische Onkologie

**Fachärzte für Innere Medizin:**  
Oberärztin I. Baßler

**Belegungspartner der Klinik Bad Oexen sind:**

- Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NRW
- Deutsche Rentenversicherung Bund
- Rentenversicherungen der einzelnen Länder
- gesetzliche Krankenkassen
- Betriebskrankenkassen

Es besteht ein Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V,  
ebenso der Basisvertrag nach § 21 SGB IX



*Willkommen in der Klinik Bad Oexen -  
wir freuen uns auf Sie!  
Weiterführende Informationen vermitteln  
wir gerne am Telefon.*

**Die Mitaufnahme von Begleitpersonen ist möglich!**



**Für mehr Lebensqualität -**



Wundversorgung durch Fachpersonal



Unsere Rehateams sind für Sie da...

Die Klinik Bad Oexen ist durch das Netzwerk „Selbsthilfefreundlichkeit im Gesundheitswesen“ (Der Paritätische, NRW) als „Selbsthilfefreundliche Rehabilitationsklinik“ ausgezeichnet.

Hier arbeitet die Klinik mit den großen Selbsthilfegruppenvereinigungen zusammen und ebnet den Patienten im Bedarfsfall den

Weg zur Selbsthilfearbeit nach dem Rehabilitationsaufenthalt. Gerne vermitteln wir Kontakt zu Selbsthilfegruppen an Ihrem Heimatort.



**systemQM**  
REHA



Rehabilitation nach  
**Krebserkrankungen**  
**im Verdauungstrakt**  
in der Klinik Bad Oexen

**BAD OEXEN**  
Klinik für onkologische Rehabilitation  
und Anschlussrehabilitation

Oexen 27 • 32549 Bad Oeynhausen  
Tel. (05731) 537-0 • Fax (05731) 537-736  
e-mail: [klinik@badoexen.de](mailto:klinik@badoexen.de)  
Internet: [www.badoexen.de](http://www.badoexen.de)







Rehabilitation nach Krebserkrankung im Verdauungstrakt (Speiseröhre, Magen, Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse, Dünndarm, Dickdarm, Enddarm) - ein Indikationsschwerpunkt der Fachklinik für Onkologische Rehabilitation Bad Oexen

Jährlich werden ca. 1.000 Patienten mit malignen Tumoren des Verdauungssystems, davon rund 750 Patienten nach Dickdarm- oder Mastdarmkrebs, 150 Patienten nach Magen- und Speiseröhrenkrebs und ca. 100 nach Bauchspeicheldrüsen-, Gallen- und Leberkrebs in unserer **gastroenterologischen Abteilung** rehabilitiert – **80% der Patienten direkt** nach der Akutbehandlung im Rahmen einer **Anschlussrehabilitation**. Etwa 250 dieser Patienten haben einen künstlichen Darmausgang.

Das Reha-Team der Klinik Bad Oexen besteht aus **Fachkräften der verschiedensten Bereiche** (u.a. Fachärzte für Chirurgie, Innere Medizin, Gynäkologie, Urologie, Physikalische und Rehabilitative Medizin, Hämato-, Onkologie, Sportmedizin, Sozialmedizin, Ernährungsmedizin und Allgemeinmedizin sowie Diplom-Psychologen, Ernährungstherapeuten, Physio-, Sport und Ergotherapeuten, Sozialarbeiter, **Fachschwestern für Stomatherapie** und Fachkräfte für Wundmanagement) und verfügt aufgrund **entsprechender Patientenzahlen** und **langjähriger Erfahrung** über ein **umfangreiches Wissen** bei der Behandlung von therapiebedingten Störungen.

Die **hohe Qualität** der rehabilitativen Versorgung wird durch **kontinuierliche Fortbildung** und **intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit** sichergestellt. Einweisende Ärzte und Leistungsträger **profitieren** von enger Kommunikation und zeitnaher Information.

Im Rahmen unseres **zertifizierten Qualitätsmanagements** erfolgt eine regelmäßige Dokumentation, Auswertung und **Analyse von Behandlungsergebnissen** unter Berücksichtigung der Patientenzufriedenheit.

Mit diesen Behandlungsmaßnahmen profitieren Sie als Patient nach den Folgen einer zurückliegenden Krebsbehandlung:

- Sport- und Bewegungstherapie inkl. Konditions- und Muskeltraining bei allgemeiner körperlicher Schwäche
- Krankengymnastik (Physiotherapie) bei Einschränkung der Beweglichkeit
- Kontinenztraining und Analschließmuskeltraining bei Stuhl- und/oder Urin-Inkontinenz

- Ergotherapie zur Verbesserung der Sensomotorik im Hand- und Fingerbereich nach Schädigung durch Chemotherapie (toxische Polyneuropathie)
- Ernährungstherapie bei Ernährungsstörungen oder Speiseunverträglichkeiten (z.B. Übelkeit, Brechreiz, Erbrechen, Durchfall, Verstopfung)
- Psychologische Betreuung (als Einzelbehandlung oder in der Gruppe)
- Entspannungsverfahren (z.B. autogenes Training oder die Muskelentspannung nach Jacobson)
- Sozialberatung und Beratung im Hinblick zur beruflichen Wiedereingliederung

Unter praktischer Anleitung erhalten Sie durch unsere klinikeigenen Fachschwestern Hilfe z. B. **beim Umgang mit dem Stoma** - auch auf Wunsch unter Einbeziehung des Partners. Eine künstliche Ernährung (z. B. über ein Portsystem) kann durchgeführt werden.



Beratung und Hilfestellung durch Fachschwestern für Stomatherapie

Darüber hinaus bieten wir im Rahmen unseres **umfangreichen Gesundheitsbildungsprogramms** Informationen zu allgemeinen und speziellen Themen an, z. B. zur gesundheitsbewussten Lebensführung, über soziale Fragen, über den Umgang mit Müdigkeit, Abgeschlagenheit und Schwäche (Fatigue-Syndrom) oder zum Thema „Raucherentwöhnung“.

Zusätzlich zur **allgemeinen** Diagnostik (Labor, Röntgendiagnostik, EKG, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruckmessung, Lungenfunktionsprüfung) stehen für Patienten mit Tumorerkrankungen des Verdauungssystems folgende **spezifische diagnostische Möglichkeiten** zur Verfügung: Sonographie inkl. Farbdoppler, Endoskopie (Magen-, Darmspiegelung), Ernährungsdiagnostik inkl. Diagnostik von Laktoseintoleranz und Fruktosemalabsorption.

*Seit über 50 Jahren steht die Klinik Bad Oexen mit ihrem Namen für qualitätsgesicherte Dienstleistungen rund um das wichtigste Gut des Menschen – seine Gesundheit.*



Schonender Kraftaufbau durch Sporttherapie